

## / Presseinformation

---

Kassel, 17. Juni 2019

**K+S auf dem Hessestag:**

### **Das Werrarevier lebt mit dem Kalibergbau**

**Eine überaus positive Bilanz zieht K+S nach dem diesjährigen Hessestag in Bad Hersfeld: ca. 15.000 Besucher steuerten den Informationsstand des Unternehmens an, um sich über die Produkte, die Zukunft des Kalibergbaus im Werra-Fulda-Revier und das Angebot an Arbeits- und Ausbildungsplätzen zu informieren.**

Als gut sichtbarer Anlaufpunkt an zentraler Stelle auf der Hessestagsstraße lud der K+S-Stand ein, die „Welt der Bergleute“ kennenzulernen. Gerne angenommen wurden nicht nur die schattigen Ruhezone, sondern auch die vielfältigen Informationsangebote. Sie reichten von Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten und einer Stellenbörse über Erläuterungen der umfangreichen Produktpalette bis hin zu regionalen touristischen Zielen im Zusammenhang mit dem Kalibergbau. Willkommen waren auch die vorbereiteten Erfrischungen, denen gut zugesprochen wurde: rund 2.500 Äpfel und mehr als 3.000 Portionen Mineralwasser weckten müde Lebensgeister.

### **Großer Rückhalt in der Region**

Übereinstimmend berichteten die Mitarbeiter, die ihr Unternehmen in Bad Hersfeld repräsentierten und den Besuchern als „K+S-Botschafter“ zur Verfügung standen, von einem wohlthuend positiven Meinungsbild. Bemerkungen wie: „Gut dass wir K+S haben“ oder „Ohne K+S wäre die Region ärmer“ waren oft zu hören. Anerkannt wurden auch die Anstrengungen des Unternehmens, Kaliproduktion und Umweltschutz in

Einklang zu bringen und damit eine wichtige Voraussetzung für die Zukunftssicherheit der Arbeitsplätze zu erfüllen.

### **Über K+S**

K+S versteht sich als ein auf den Kunden fokussierter, eigenständiger Anbieter von mineralischen Produkten für die Bereiche Landwirtschaft, Industrie, Verbraucher und Gemeinden und will das EBITDA bis 2030 auf 3 Mrd. € steigern. Unsere rund 15.000 Mitarbeiter helfen Landwirten bei der Sicherung der Welternährung, bieten Lösungen, die Industrien am Laufen halten, bereichern das tägliche Leben der Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter. Die stetig steigende Nachfrage nach mineralischen Produkten bedienen wir aus Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika sowie einem weltweiten Vertriebsnetz. Wir streben nach Nachhaltigkeit, denn wir bekennen uns zu unserer Verantwortung gegenüber Menschen, der Umwelt, den Gemeinden und der Wirtschaft in den Regionen, in denen wir tätig sind. Erfahren Sie mehr über K+S unter [www.k-plus-s.com](http://www.k-plus-s.com).

Im Werra-Fulda-Revier ist K+S mit den Werken Werra und Neuhof-Ellers sowie dem zentralen Analytik- und Forschungszentrum der K+S Gruppe in Unterbreizbach vertreten. Zu den rund 5.300 direkten Arbeitsplätzen kommen zahlreiche Stellen bei Zulieferern und Dienstleistern, die K+S zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor in der Region machen. Im Kreis Hersfeld-Rotenburg ist K+S mit rund zehn Prozent der Stellen der größte Ausbildungsbetrieb.

### **Ihr Ansprechpartner:**

#### **Presse:**

Ulrich Göbel

Telefon: +49 561 9301-1722

[ulrich.goebel@k-plus-s.com](mailto:ulrich.goebel@k-plus-s.com)